

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 19 (1901)
Heft: 388

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnement:

Schweiz: Jährlich Fr. 6. 2te Semester . . . 3. Ausland: Zuschlag des Porto. Es kann nur bei der Post abbestellt werden.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnement:

Suisse: un an . . . fr. 6. 2e semestre . . . 3. Etranger: Plus frais de port. On s'abonne exclusivement aux offices postaux. Prix du numéro 10 cts.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Table with 4 columns: Erscheint 1-2 mal täglich, Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement, Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce, Parait 1 à 2 fois par jour. Includes Ammoncen-Pacht and Régie des annonces.

Ausfuhr von Kirschwasser und Absinth nach Italien. Das Schlussprotokoll zu dem am 19. April 1892 zwischen der Schweiz und Italien abgeschlossenen Handelsvertrage enthält folgende Bestimmung: «Kirschwasser und Absinth bis zu einer Menge von je 100 hl jährlich werden zum ermässigten Zollsatz von 25 Lire per hl zugelassen, unter der Bedingung, dass der Ursprung dieser Produkte durch von den zuständigen Behörden ausgestellte Zeugnisse bescheinigt werde.»

Exportation d'eau-de-cerises et d'absinthe en Italie. Le procès-verbal de clôture du traité de commerce conclu entre la Suisse et l'Italie, le 19 avril 1892, renferme la disposition suivante: «L'eau-de-cerises jusqu'à concurrence de 100 hl par an, et l'absinthe jusqu'à concurrence de la même quantité, sont admises au droit réduit de 25 litres l'hectolitre, à la condition que l'origine de ces produits soit justifiée par des certificats délivrés par les autorités compétentes.»

Inhalt — Sommaire. Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 19. November 1901, nachmittags 3 Uhr, in der «Traube» in Müllheim. Eingabefrist: Bis und mit 20. Dezember 1901 beim Betreibungsamte Müllheim in Pfy.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurseeröffnungen. — Ouvertures de faillites. (B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites du Val-de-Ruz, à Cernier. (837) Failli: Frey, Jacques, fils de Jaques, époux de Rosine née Blaser, de Alten (Zürich), menuisier-ébéniste, à Fontaines, inscrit au registre du commerce, comme chef de la maison «J. Frey», à Fontaines.

Kollokationsplan. — Etat de collocation. (B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.) Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Kt. Zürich. Konkursamt Widikon in Zürich III. (829) Gemeinschuldner: Reiser, Walter, Parkettfabrik, in Altstetten-Zürich. Datum der Konkurseröffnung: 6. November 1901.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (794) Im Konkurse des Jung, Friedrich, Liegenschaftsagent, wohnhaft gewesen an der Langstrasse Nr. 119, in Zürich III, dato unbekannt wo, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern im Bureau des Konkursamtes Aussersihl zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Winterthur. (832) Gemeinschuldner: Veith-Spörri, Abraham, Kaufmann, von und in Winterthur, Inhaber der Firma «Abr. Veith, Broderiesgeschäft». Datum der Konkurseröffnung: 15. November 1901.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation (B.-G. 251.) (L. P. 251.) Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Kt. Luzern. Konkursamt Entlebuch. (844) Gemeinschuldnerin: Frau Banz-Heer, Josefine, Walzmühle, im Markt-Wertenstein. Datum der Konkurseröffnung: 9. November 1901.

Ct. de Vaul. Office des faillites de Lausanne. (824) Faillis: A. Chappuis & Co., à Lausanne. Délai pour intenter l'action en opposition: 30 novembre 1901 inclusivement.

Kt. Thurgau. Das Betreibungsamt Müllheim in Pfy im Auftrage des Konkursamtes Steckborn. (838) Gemeinschuldnerin: Frau Petermann & Co., Werkzeugfabrik, in Müllheim. Datum der Konkurseröffnung: 13. November 1901.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation. (B.-G. 230.) (L. P. 230.) Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (843) Failli: Sieur Kuës, Louis, Rue Verdaine, 11, à Genève. Délai d'opposition à la clôture: 30 novembre 1901 inclusivement.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(R.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Enge in Zürich II. (828)
Gemeinschuldner:
Boller-Schinz, Arnold, von und in Zürich II.
Ernst, Heinrich, Architekt, wohnhaft gewesen in Zürich II.
Heusser, Julius, Gastwirt, wohnhaft gewesen in Wollishofen-Zürich II.
Datum des Schlusses: 12. November 1901.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (826)
Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 12. November 1901 ist das Konkursverfahren über
Hagmann-Trüb, Otto, Schuhhändler, an der Promenadengasse, in Zürich, und
Friedli, Jean, Monteur, von Lützelflüh (Bern), wohnhaft gewesen Thalgaasse 1, in Zürich,
als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Glâne, à Romont. (825)
Faillie: Magne-Badoud, Josephine, à Rue.
Date de la clôture: 16 novembre 1901.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites du Locle. (831)
Faillie: Huguenin-Gauthier, Alfred, maitre-menuisier, au Locle.
Date de la révocation: 18 novembre 1901.

Konkursstelgerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Bassersdorf. (808¹)
Aus der Konkursmasse des Bühler, Heinrich, Buchdrucker, in Bassersdorf, werden Montag, den 16. Dezember 1901, im Gasthaus zum «Löwen» in Bassersdorf öffentlich versteigert:

A. Nachmittags 2 Uhr, gegen Barzahlung:

Ein Schuldbrief per Fr. 20,000, auf dem Buchdruckereigebäude haftend.

B. Nachmittags von 2¹/₂ Uhr an:

Das Buchdruckereigebäude mit zwei Wohnungen, einem gewölbten Keller und Warmwasserheizung, im Jahr 1898 neu erbaut und unter Nr. 200 für Fr. 38,500 assekuriert, nebst ca. 12 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Strassengebiet, bei der Bahnstation Bassersdorf gelegen.

Ferner werden separat versteigert als vertragliche Zuhörbe im Sinne von § 52 des privatrechtlichen Gesetzbuches: Zwei Petrol-Motoren.
Der Gantrodell liegt vom 4. Dezember 1901 an hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Schwamendingen. (793¹)
Im Konkurse über Benedetti-Nyffeler, Jb., in Seebach, kommen Donnerstag, den 5. Dezember 1901, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Seebacherhof» in Seebach infolge Geschreibung folgende der Frau Hulda Benedetti-Nyffeler in Seebach gehörenden Liegenschaften auf II. öffentliche Steigerung:

- 1) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, unter Nr. 425 zusammen für Fr. 103,200 assekuriert, mit 4 Aren 46 m² Gebäudeplatz und Umgelände, an der Zürcherstrasse in Seebach.
- 2) 3 Aren 38,5 m² Land hinter den Gebäulichkeiten Nr. 425 im Jungholz oder Tiefenhau.
Höchstangebot der ersten Steigerung: Fr. 63,500.
- 3) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, unter Nr. 427 zusammen für Fr. 61,800 assekuriert, mit 3 Aren Gebäudeplatz und Umgelände, an der Zürcherstrasse in Seebach.
Höchstangebot der ersten Steigerung: Fr. 42,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Wülflingen in Winterthur. (664¹)
Im Konkurse über die Firma J. U. Bachmann u. Comp., Weinhandlung, in Veltheim, gelangen Freitag, den 29. November 1901, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant «z. Myrthe» in Veltheim auf öffentliche Steigerung:

- 1) Wohnhaus mit Anbau und 2 gewölbten Kellern z. «Felsenohf», assekuriert unter Nr. 250 für Fr. 43,500.
- 1) Magazingebäude mit gewölbtem Keller, unter Nr. 249 für Fr. 16,500 assekuriert.

1226 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 19. November 1901 an hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Jung, Fr., in Zürich III. (842¹)
Aus dem Konkurse des Jung, Friedrich, Liegenschaftsagent, wohnhaft gewesen an der Langstrasse 119, in Zürich III, jetzt unbekannt abwesend, kommen Montag, den 23. Dezember 1901, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum «Löwen» an der Limmatstrasse in Zürich III auf öffentliche Steigerung:

- 1) Ein Doppelwohnhaus mit Durchfahrt, ein gewölbter Keller, und ein gewölbter Hofkeller, an der Kanzleistrasse Nr. 107 in Zürich III, unter Nr. 2844 für Fr. 96,500 assekuriert;
Kat.-Nr. 6530:
- 2) 3 Aren 67,7 m² Gebäudeplatz und Hofraum;
Grundplan, Blatt 12, Kat.-Nr. 295:
- 3) 1 Wohnhaus an der Lettenstrasse im Letten-Wipkingen, unter Nr. 75 a wie folgt assekuriert:

1 Wohnhaus mit Abtrittanbau für	Fr. 23,400
1 Schweinestallanbau	» » 100
zusammen für Fr. 23,500	
- 4) 2 Aren 7 m² Land, nämlich: 133,7 m² Grundfläche obigen Gebäudes; 73,3 m² Hofraum.
Zu obigem Wohnhaus, Assek.-Nr. 75, Objekt 3, gehören:
- 5) 6 Teilrechte der Brunnenkorporation im oberen Letten, in Rechten und Lasten laut besonderer Hofbeschreibung Nr. 127.
Ferner gehört zu obiger Liegenschaft Kat.-Nr. 295:
Grundplan, Blatt 12, Kat.-Nr. 294:
- 6) Der unausgeschiedene fünfte Teil an 45,6 m² Hofraum an der Lettenstrasse-Wipkingen;
Grundplan, Blatt 13, Kat.-Nr. 321:
- 7) 3 Aren 91,5 m² Gartenland im Letten-Wipkingen.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 13. Dezember 1901 an beim Konkursamt Aussersihl zur Einsicht auf.
Zürich III, den 14. November 1901.

Der Konkursverwalter:

H. Gassmann, Notar.-Kandidat.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (750¹)

Aus dem Konkurse des Beerli, Eugen, Baummeister, an der Ottostrasse Nr. 1 in Zürich III, gelangen Dienstag den 10. Dozomber 1901 im Restaurant zum «Posthof» in Zürich III auf öffentliche Steigerung:

Schätzung. Von nachmittags 2 Uhr an:

- Fr. 53,000. 1) Ein Doppel-Wohnhaus mit gewölbtem Keller an der Mattengasse 19 in Zürich III, sub Nr. 2376 für Fr. 67,000 assekuriert.
Kat.-Nr. 6433:
198,5 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- Fr. 35,000. 2) Ein Wohnhaus mit Durchfahrt und gewölbtem Keller, an der Mattengasse 21 in Zürich III, sub Nr. 2377 für Fr. 41,500 assekuriert.
Kat.-Nr. 6432:
129,8 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- Fr. 5,000. 3) Ein Stall- und Remisengebäude, ebenfalls an der Mattengasse, sub Nr. 2691 für Fr. 5200 brandversichert.
Kat.-Nr. 6431:
168,6 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- Fr. 35,000. 4) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Neugasse Nr. 40 in Zürich III, sub Nr. 2457 für Fr. 38,000 assekuriert.
Kat.-Nr. 5564:
154,3 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- Fr. 46,500. 5) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, ein Werkstattegebäude mit Wohnung und einem gewölbten Keller, an der Mattengasse 23 und 27 in Zürich III, sub Nr. 2248 für Fr. 56,900 assekuriert.
Kat.-Nr. 5236:
316,6 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- Fr. 85,000. 6) Ein Doppelwohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Albert- und Ottostrasse in Zürich III, sub Nr. 2873 für Fr. 99,800 assekuriert.
Kat.-Nr. 6808:
199,5 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- Fr. 50,000. 7) Ein Doppelwohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Albertstrasse Nr. 11 beim Eisenbahnviadukt in Zürich III, sub Nr. 2902 für Fr. 66,500 assekuriert.
Kat.-Nr. 6861:
261,4 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- Fr. 80,000. 8) Ein Doppelwohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Ottostrasse in Zürich III, sub Nr. 2879 für Fr. 90,500 brandversichert.
Kat.-Nr. 6858:
256,9 m² Gebäudefläche und Hofraum.
- Fr. 80,000. 9) Ein Doppelwohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Josef- und Ottostrasse in Zürich III, sub Nr. 2886 für Fr. 114,800 assekuriert.
Kat.-Nr. 6859:
207,8 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- Fr. 90,000. 10) Ein Doppelwohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Heinrichstrasse in Zürich III, sub Nr. 2872 für Fr. 122,800 assekuriert.
Kat.-Nr. 6805:
243,4 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- Fr. 55,000. 11) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Ottostrasse in Zürich III, sub Nr. 2891 für Fr. 71,900 assekuriert.
Kat.-Nr. 6870:
197,4 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- Fr. 30,000. 12) 133,1 m² Bauplatz an der Ottostrasse, beim Eisenbahnviadukt in Zürich III.
NB. Auf obiger Parzelle steht ein im Bau begriffenes Wohnhaus.
Kat.-Nr. 6930:
1369,8 m² Bauareal an der Otto- u. Albertstrasse, Zürich III.
- Fr. 20,000. 13) 1369,8 m² Bauareal an der Otto- u. Albertstrasse, Zürich III.
Kat.-Nr. 6889:
Fr. 10,000. 14) 1303,2 m² Bauplatz an der Josefstrasse in Zürich III.
Kat.-Nr. 6890:
Fr. 7,000. 15) 630,7 m² Bauplatz an der Josefstrasse.
Kat.-Nr. 6816:
Fr. 100,000. 16) 8840,6 m² Wiesen am Gradfussweg, Josefstrasse.
Kat.-Nr. 6813:
Fr. 15,000. 17) 1541 m² Strassengebiet (Ottostrasse).
Kat.-Nr. 6812:
Fr. 8,000. 18) 877,5 m² Strassengebiet (Albertstrasse).
Kat.-Nr. 6814:
Fr. 3,000. 19) 364,7 m² Strassengebiet (Heinrichstrasse).
Kat.-Nr. 6815:
Fr. 4,000. 20) 317,9 m² Bauareal und Strassengebiet beim Eisenbahnviadukt.

Von vormittags 9 Uhr an:

Schuldbriefe per Fr. 30,000, 4000, 26,000, 54,300, 65,000, 30,000, 16,000, 16,000, 16,000, 55,000, 14,000, 12,000, 2051 Cts. 30, 3969, 15,000, 9000, 15,000, 7000, 10,000, 7000, 2000, 288 Cts. 35, 2051 Cts. 30, 1860, 13,687 Cts. 85, 13,687 Cts. 85, 5900, haftend auf Liegenschaften in Zürich III und IV, 5 Aktien der Industriestrasenbahn in Zürich III, à Fr. 500, 3 Obligationen à je Fr. 1000 à 3¹/₂ % auf die Schweiz. Volksbank in Zürich.

Lebensversicherungspolice per Fr. 10,000 auf Star Life Assurance Society, do. per Fr. 10,000 auf die Lebensversicherungsgesellschaft in Leipzig.

Guthaben im Betrage von ca. Fr. 38,000.

Der Verkauf der Wertschriften und Guthaben erfolgt gegen bar. Bezüglich der Liegenschaften liegen die Gantbedingungen vom 1. Dezember 1901 an zur Einsicht auf.

Zürich III, am 6. November 1901.

Konkursamt Aussersihl:

Der Interimsverwalter:

J. Ullr. Siegrist, Notar.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (833)

Gemeinschuldner: Knöpfli-Kägi, Albert, Bauunternehmer, Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Freitag, den 22. November 1901, nachmittags 2 Uhr, im Werkhof an der Güterstrasse (zwischen Nr. 82 und 92) in Basel.

Verwertungsgegenstand: Cementröhrenformen, Schnappkarren, Schaufeln, Pickel, Hämmer, Stosskarren etc. etc.

Kt. Basel-Stadt. Konkurs Brunschwig in Basel. (823)

Die Versteigerung des Konkurswarenlagers Brunschwig, Isaak, (Damen- und Mädchenkonfektion) findet statt: Freitag, den 22. November 1901, vormittags 11 Uhr, im Laden des Falliten, Gerbergasse 78, Basel.

Für die Konkursverwaltung:
Dr. Alf. Stüchelberg, Advokat.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Sargans in Wangs. (836)**II. Gant.**

Gemeinschuldner: Zeller, Emil, Fabrikant, in Quarten.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Samstag, den 21. Dezember 1901, nachmittags 2 1/2 Uhr, in der Wirtschaft zum «Freieck» in Unterterzen.

Objekt: Das Fabrikgebäude (mech. Seidenweberei) in Oberterzen, mit Gashaus, Kesselhaus, Holzschopf, Turbinenanlage mit 12 Pferdekräften Wasserkraft, 4 doppelstückerige Stickmaschinen und 20 Seidenwebstühle.
Die Gebäude sind für Fr. 45,000 brandversichert. Schätzungspreis Fr. 40,000; Angebot an erster Steigerung Fr. 31,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Sargans in Wangs zur Einsicht auf.

Kt. Aargau. Konkursamt Zurzach. (834)**Steigerungsverlegung.**

Die im Konkurs des Schleuniger, Nik. Kistenfabrikant, von Klingnau auf Montag, den 25. November angesetzte zweite Liegenschaftssteigerung wird erst am **Dienstag, den 26. November** l. J. abgehalten, da am erstgenannten Tage in Klingnau das Patrocinium gefeiert wird.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.**Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.**

(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Ct. de Vaud. Office des faillites d'Avenches. (835)

Débitur: Felder, Pierre, à Faoug.
Date de l'homologation: 1^{er} novembre 1901.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.**Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.****Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich (Konkursrichter). (839)****Ediktalladung.**

Gegen Wolf, Sigmund, Kaufmann, wohnhaft gewesen Gessnerallee 40, in Zürich I, dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort hier unbekannt ist, hat der Schweiz. Kreditorenverband namens der Firma Birnstiel, Lanz & Co in Wattwil, für die Forderung von Fr. 814 nebst Zins, gestützt auf Art. 190 des Betreibungs- und Konkursgesetzes, das Konkursbegehren gestellt.
Zur Verhandlung über dieses Begehren ist Termin angesetzt auf Samstag, den 23. November 1901, vormittags 11 Uhr. Es steht dem Schuldner frei, zur genannten Zeit vor dem Konkursrichter im Gerichtsgebäude Selnau-Zürich, Selnaustrasse 9, Saal II, zu erscheinen. Im Falle Nichterscheins wird auf Grundlage der Akten entschieden.

Zürich, den 16. November 1901. Namens des Konkursrichters,
Der Gerichtsschreiber: **Zolliker.**

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich (Konkursrichter). (840)**Konkursdekret.**

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat unterm 16. November 1901 in Sachen des Rechtsanwalts Dr. Guhl, namens Anton Zadra, Bauunternehmer, in Zürich V, Ansprechers, gegen Burget, Cornelius, Wirt, von Thunsel (Baden), wohnhaft gewesen zur «Mainau», Seefeldstrasse, in Zürich V, dessen Aufenthaltsort hier unbekannt ist, Angesprochenen, betreffend Gesuch um Konkurseröffnung, verfügt:

- 1) Ueber genannten Burget, Cornelius, wird der Konkurs eröffnet und das Konkursamt Ricsbach mit dem sofortigen Vollzuge beauftragt.
- 2) Diese Verfügung ist dem Schuldner durch öffentliche Publikation mitzuteilen.
- 3) Ein Rekurs gegen dieses Dekret kann innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich eingereicht werden.

Zürich, den 18. November 1901. Namens des Konkursrichters,
Der Gerichtsschreiber: **Zolliker.**

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich (Konkursrichter). (841)**Konkursdekret.**

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat unterm 16. November 1901 in Sachen des Advokats F. Schneider in Wyl, namens des Hrn. Müller, Käser, in Eschlikon, Ansprechers, gegen Scholl, Emil, Maler, wohnhaft gewesen Zur Lindenstrasse 214, in Zürich III, dessen Aufenthaltsort hier unbekannt ist, Angesprochenen, betreffend Gesuch um Konkurseröffnung, verfügt:

- 1) Ueber genannten Scholl, Emil, wird der Konkurs eröffnet und das Konkursamt Wiedikon mit dem sofortigen Vollzuge beauftragt.
- 2) Diese Verfügung ist dem Schuldner durch öffentliche Publikation mitzuteilen.
- 3) Ein Rekurs gegen dieses Dekret kann innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich eingereicht werden.

Zürich, den 18. November 1901. Namens des Konkursrichters,
Der Gerichtsschreiber: **Zolliker.**

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Ensuite de demande adressée au président du tribunal de la Gruyère, à Bulle, sommation est faite au détenteur inconnu de produire au greffe du tribunal, à Bulle, dans le délai de trois mois dès la date de la première insertion des présentes dans la «Feuille officielle suisse du commerce»:

- 1^o trois actions nominatives du Crédit gruyérien, à Bulle, n^o 414, 415 et 416 avec coupons 1901 et suivants faisant en faveur des enfants de Léon Seyboz, savoir Joseph, Alexandre et Marie Seyboz, à Morion,

et dans le délai de trois ans dès la même date:

- 2^o trois parts de fondation au porteur du Crédit gruyérien, n^o 414, 415 et 416;

3^o deux obligations au porteur de la Banque de l'état de Fribourg, n^o 2510 et 33,811 de l'emprunt 2%, 1895, avec coupons 1901 et suivants.

Ces titres ont disparu dans l'incendie du 11 octobre dernier.

Bulle, le 18 novembre 1901.

(W. 128^a)

Par ordre:
Le greffier: **M. Berset.**

Amtmann Jos. Schlageter, in Basel, begehrt namens des August Bourlier-Friedrich, in Brazey (Côte d'or), die gerichtliche Amortisation von 30 auf den Inhaber lautenden Aktien der Schweiz. Centralbahn Nr. 1034/1040, 1081, 1441/1449, 11,903/11,906, 21,216/21,217, 24,604/24,607 und 42,183/42,185.

Gemäss Art. 851 u. ff. des Schweiz. Obligationenrechts werden hiemit die allfälligen Inhaber dieser Titel aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, von heute an gerechnet, also bis spätestens den 20. November 1904 der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.

Basel, den 20. November 1901.

(W. 129^a)

Civilgerichtsschreiberei Basel.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.****Bern — Berne — Berna****Bureau Aarwangen.**

1901. 16. November. Die Firma Hans Christen in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 379 vom 8. Dezember 1899, pag. 1525) ist infolge Absterbens des Inhabers erloschen.

Bureau Bern.

16. November. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Hügli & Co in Bern (S. H. A. B. Nr. 132 vom 12. April 1901, pag. 525) ist als Kommanditär mit dem Betrage von Franken fünfundsiebzigtausend (Fr. 25,000) eingetreten: Friedrich Waldner, von und in Basel. Aus der Kommanditgesellschaft ist Max Waldner infolge Todes ausgeschieden und somit dessen Kommanditbeteiligung von Franken fünfundsiebzigtausend erloschen.

Bureau Interlaken.

11. November. Inhaber der Firma Chr. Mattmüller, Negt., in Brienz, ist Christian Mattmüller, von Gadmen, in Brienz. Natur des Geschäfts: Spezerei- und Weinhandel.

12. November. Die Firma Susanna Seiler-Sterchi Hotel Kurhaus Bellevue, Hotel Pension Scheidegg in Scheidegg und Nebensitzen auf der Kl. Scheidegg (Grindelwald) und Wengernalp (Lauterbrunnen) (S. H. A. B. Nr. 189 vom 7. Juli 1896, pag. 783 und dortige Verweisung) ist infolge Hingeschiedes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Gebr. Seiler» auf der Kleinen Scheidegg übergegangen.

Fritz Seiler, Hans Seiler und Adolf Seiler, alle drei von und in Bönigen, haben unter der Firma Gebr. Seiler auf der Kleinen Scheidegg, Gemeinde Grindelwald, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1901 begonnen und Aktiva und Passiva der erloschenen Firma übernommen hat. Zur Vertretung der Firma sind bloss die Gesellschafter Fritz und Adolf Seiler befugt und zwar mit Kollektivunterschrift. Natur des Geschäfts: Betrieb des Kurhaus Bellevue Scheidegg mit Dependence Hotel des Alpes- de la Gare-Kleine Scheidegg.

Fritz Seiler, Hans Seiler und Adolf Seiler, alle drei von und in Bönigen, haben unter der Firma Gebr. Seiler auf der Wengernalp, Gemeinde Lauterbrunnen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1901 ihren Anfang genommen hat. Zur Vertretung der Firma sind bloss die beiden Gesellschafter Fritz und Adolf Seiler befugt und zwar mit Kollektivunterschrift. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel Jungfrau auf der Wengernalp.

Bureau Laupen.

16. November. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft des Amtsbezirkes Laupen in Laupen, am 28. Dezember 1890 in das Handelsregister von Laupen eingetragen (S. H. A. B. Nr. 2 vom 6. Februar 1891, pag. 6) hat den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Friedrich Maurer, von Kirchhündach, in Laupen; Kassier und Vicepräsident: Christian Rudolf Flühmann, von Neuenegg, in Brüggelbach; Sekretär: Ernst Rohrer, von Bolligen, auf dem Bramberg; weitere Mitglieder: Gottfried Herren, von Neuenegg, in Bärfischenhaus; Samuel Schmid alié Salviseberg, von Mühleberg, in Spengelried; Johann Freiburghaus, von und in Neuenegg; Johann Balmer, alié König, von Diki, in Kriechenwyl; Johann Krummen, Samuel's sel., von Ferenbalm, in Gammen; und Jakob Mäder, von Mühleberg, in Buttenried.

Glarus — Glaris — Glarona

1901. 16. November. Die Firma S. Kläsi-Blumer in Glarus (S. H. A. B. Nr. 169 vom 8. August 1891, pag. 686) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de La Chaux-de-Fonds.**

1901. 16 novembre. Par acte notarié du 9 novembre 1901, il a été constitué une société sous la dénomination de Société de l'Eglise adventiste du 7^e jour. Son siège est à La Chaux-de-Fonds. Son but est de se procurer soit à l'Eglise des adventistes du 7^e jour de La-Chaux-de-Fonds, par l'acquisition de tous immeubles les locaux nécessaires à la célébration de son culte. La société est administrée par un comité de 5 à 9 membres nommés par l'assemblée générale annuelle de la société à la majorité absolue des membres présents et choisis parmi les membres de la société. La convocation de l'assemblée générale a lieu par cartes adressées aux sociétaires. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président et le secrétaire du comité. La signature collective de ces deux personnes engage la société. La société n'est responsable que pour les biens qu'elle possède. Le président du comité est Jules-Albert Gygi, dit Guy; le secrétaire du comité est Alfred-Henri Huguénin, dit Lenoir, tous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds.

16 novembre. La raison Paul Monnier, pharmacien, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 février 1883, n^o 18), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

La maison Ernest Monnier, à La Chaux-de-Fonds, dont le chef est Ernest Monnier, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié, a repris la suite des affaires de l'ancienne maison «Paul Monnier», pharmacien. Genre de commerce: Pharmacie, droguerie, produits chimiques. 4, Passage du Centre.



LOCARNO. Hotel Reber

am See.
Mildestes Klima der Schweiz. — Nebelfrei. — Geschützte Lage. — Altrenommiertes deutsches Familienhotel. — Illust. Prospekt.
(1620) Besitzer: A. Reber.

Bierbrauerei Falken,
vormals Hanhart, Oechslin & Comp.,
Schaffhausen.

III. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag, den 5. Dezember 1901, nachmittags 3 Uhr,
im Bureau „Falken“, Vorstadt, Schaffhausen.

Traktanden:

- 1) Vorlage und Abnahme der Jahresrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes per 30. September 1901; Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahl der Kontrollstelle für 1901/1902.

Die Jahresrechnung, die Bilanz und der Jahresbericht, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 26. November a. c. an im Bureau der Gesellschaft «Falken», Vorstadt, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.
Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 2. bis 5. Dezember im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.
Schaffhausen, den 16. November 1901.

Der Verwaltungsrat.



Um das Schweiz. Handelsamtsblatt nach Erhalt von jed. Nummer selbst binden zu können, bediene sich jedermann des Einbandes „OPTIMUS“, Special-Modell, solid, von 46 x 32 cm, sehr praktisch, unbegrenzte Haltbarkeit, Preis Fr. 3.



Dokumenten-Portefeuille, System „Optimus“, um methodisch aufzubewahren: Familien-Dokumente, Kontrakte, Policen, Wertschriften, Rechnungen etc., und um jedes Stück sofort bei der Hand zu haben, Format 34 x 25 cm, solid und elegant mit 12 Abteilungen, die beliebig vermehrt werden können. Preis Fr. 4.
(1795) Ch. Durieu, „Optimus“. Vevey.

Uebersetzungsbureau Schuler-Milligan,

Seewartstrasse 21, Zürich II. (1792)
Uebersetzungen jeder Art unter Mitwirkung tüchtiger Fachmänner.
Specialität: Technische Uebersetzungen.
Sorgfältigste Ausführung. — Mässige Preise. — Absolute Diskretion.

A.-G. vormals O. Ulmer-Hemmann

in Zürich V.

Ordentliche Generalversammlung
Samstag, den 7. Dezember, abends 5 Uhr,
in der Tonhalle in Zürich.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Statutenrevision.
- 4) Genehmigung eines Liegenschaft-Kaufvertrages. (1891)
- 5) Wahlen: a. eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
b. zweier Rechnungsrevisoren.
- 6) Verschiedenes.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung kann von heute an von den Aktionären gegen Ausweis des Aktienbesitzes im Bureau der Gesellschaft, Seefeldstrasse 279, eingesehen werden.
Zürich, den 18. November 1901.

Der Verwaltungsrat.

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires
de la

Fque Suisse de Lustrerie du Pont au Pont,
Vallée de Joux,
pour le jeudi, 28 novembre 1901, à 1½ heure,
au Siège social.

Ordre du jour:

Rapport du conseil d'administration sur la marche de la fabrique.
Décisions à prendre sur les propositions du conseil.
Modifications aux articles 6 et 22 des statuts.
Propositions individuelles.

Le dépôt des titres devra être effectué jusqu'au 25 novembre à la Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne, ou entre les mains de l'administrateur délégué au siège social au Pont. Les récépissés délivrés à cette occasion serviront de cartes d'admission à l'assemblée.
Le Pont, 16 novembre 1901.

Le conseil d'administration.

Gutenbergbank für graphische Unternehmungen.

EINLADUNG

zur
sechsten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf
Samstag, den 30. November 1901, abends 5½ Uhr,
in den Sitzungssaal unserer Gesellschaft, Bleicherweg 11, Zürich II.

Traktanden:

- 1) Statutenrevision.
- 2) Aufnahme der Präsenzliste (§ 14).
- 3) Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz, nach Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Revisoren (§ 20).
- 4) Beschlussfassung über das Jahresergebnis; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung (§ 20).
- 5) Wahlen.

Der Geschäftsbericht und der Bericht der Rechnungsrevisoren kann vom 20. November dieses Jahres ab im Bureau der Gesellschaft, Bleicherweg 11, bezogen werden. Ebendaselbst sind bis zum 28. November, abends, gegen Deponierung der Aktien Zutrittskarten zur Generalversammlung zu beziehen (§ 15).

Zürich, den 18. November 1901.

Namens des Verwaltungsrates,

(1889) Der Präsident:
Paul F. Wild.

Maschinenfabrik Oerlikon.

Gemäss Beschluss unserer heutigen Generalversammlung ist die auf das abgelaufene Geschäftsjahr entfallende Dividende für die Aktien Nr. 1—6000 auf je Fr. 100 festgesetzt worden und kann von Mittwoch, den 20. d. Mts. an an der Kasse der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich und des Schweiz. Bankvereins in Basel gegen Auswägung des Coupons Nr. 3 bezogen werden.
(1881)

Oerlikon, den 18. November 1901.

Die Direktion.

Für Kapitalisten.

Junge, tüchtige Geschäftsleute mit gutgehendem Geschäft suchen für 2 gnte Kapitalbriefe Käufer. Pünktliche und gute Verzinsung zugesichert. (1895)
Offerten sind zu richten sub Chiffre Z Y 7999 an Rudolf Mosse, Zürich.



Rudolf Mosse, Zürich-Bern.